

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM „donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf

Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow.

Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Donauradweg - Erfolgreiche Räumung - Sperrung wegen Felssturzgefahr aufgehoben



Die am Montag, 12.07.2021 veranlasste Sperrung des Donauradwegs zwischen Fridingen an der Donau und Beuron konnte bereits am Mittwoch, 14.07.2021 wieder aufgehoben werden

Wegen eines drohenden Felssturzes am **Donauradweg** im Donautal vor dem „Jägerhaus“ war der Donauradweg ab Montag bis auf Weiteres zwischen Fridingen an der Donau und Beuron gesperrt.

Die Gefahrenstelle lag ca. 200 m neben dem Radweg im Wald zwischen dem Forstweg zum „Bachtal“ und dem Gasthaus „Jägerhaus“.

Durch die Steillage des Geländes wurde ein bereits abgespaltenes Felsstück mit einer Masse von 12 - 15 Tonnen zur Gefahr für die Nutzer des Donauradwegs.

Die Freiwillige Feuerwehr Buchheim konnte das Felsstück durch den Einsatz von schwerem Gerät kontrolliert lösen, selbstverständlich unter der Anleitung von Fachleuten.

Dr. Johannes Wiedenmann und Ansgar Sage, zwei Mitarbeiter des Geologischen Landesamts vom Regierungspräsidium Freiburg waren anwesend und standen nicht nur mit Rat, sondern auch mit Tat zur Seite.

Die Sicherheit auf dem Donauradweg wurde durch Posten - gestellt aus der Jägerschaft - gewährleistet, da trotz Absperrungen aus Richtung Fridingen a. D. und Beuron Radfahrer den Weg in diesem Bereich passieren wollten.



Anschließend wurde der Steilhang von dem Material freigeräumt das nicht direkt bis auf den Radweg gefallen war und der Radweg / die Zufahrt zum Gasthaus „Jägerhaus“ wurde unter Mithilfe der Familie Stehle vom Jägerhaus wieder passierbar gemacht.

Ein Video vom Felsabgang können Sie sich auf unserer Homepage unter www.gemeindebuchheim.de - aktuelle Mitteilungen - ansehen
Herzlichen Dank an alle engagierten Helfer bei dieser nicht ganz ungefährlichen Aktion !



Kinderferienprogramm 2021

Aufgrund der aktuellen Lage (Corona-Pandemie) kann dieses Jahr leider kein umfangreiches Kinderferienprogramm angeboten werden bzw. stattfinden. Trotz allem haben sich Privatpersonen und Vereine gefunden, welche sich mit einem Angebot am Kinderferienprogramm beteiligen möchten.

Es ist darauf zu achten, dass auch hier die zu dieser Zeit geltenden Corona-Regeln eingehalten und beachtet werden.

Das Buchheimer Kinderferienprogramm für die Sommerferien 2021 steht nun fest. Das Programm kann bei Bedarf auf dem Rathaus abgeholt werden. Sie finden die Unterlagen auch auf unserer Homepage: www.gemeindebuchheim.de

- Samstag, 31.07.2021 – 13.30 Uhr, Platz der Begegnung
Bubble-Ball mit der Musikkapelle Buchheim (3. Klasse bis 7. Klasse)
- Samstag, 21.08.2021 – 14.00 Uhr Platz der Begegnung
Spaß und Spiel mit dem Narrenverein (keine Altersbegrenzung)
- Mittwoch, 03.09.2021 – Erkundung/Wanderung mit der Frauengemeinschaft
Treffpunkt am Freien Stein um 13.30 Uhr bis 17.00 Uhr, Kinder ab 6 Jahren (Kosten 3,00 €)

Vermutlich werden bis Ferienbeginn noch 2 Programmpunkte nachgereicht.

Herzlichen Dank für die Unterstützung an alle Privatpersonen und Vereine, die sich mit einem Angebot am Kinderferienprogramm beteiligen!





Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

24.07.2021

Hubertus-Apotheke Tuttlingen,
Bahnhofstraße 41 78532 Tuttlingen
07461/3280

25.07.2021

Nellenburg-Apotheke Liptingen,
Stockacher Str. 14/, 78576 Liptingen
07465/92720

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz:
(0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst
Tel. 01805/19292-370
Rettungsdienst 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter
0711 - 96589700 oder docdirekt.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

018032225520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993

oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen Ambulante Kranken- und Altenpflege

Einsatzleitung

Frau Kerstin Schmid

Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461/9354-13

Tel. 07575/209531 Sabine Mutschler

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch 16.15 - 18.00 Uhr

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr

Mo, Di 14.00-17.00 Uhr

Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de-

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz -

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel. 07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau@elk-w.de

Förster: Harald Müller,
mobil: 0172/6367618,
h.mueller@landkreis-tuttlingen.de
Kläranlage: Herr Aichelmann,
Tel. 07575/710,
klaeranlage@messkirch.de



Urlaub Rathaus und Amtsblatt

Bitte beachten!

In der Zeit vom 02.08.2021 - 20.08.2021 bleibt das **Rathaus wegen Urlaub geschlossen**.

Bitte erledigen sie Ihre Amtsgeschäfte möglichst noch vor dem Urlaub. In dringenden Fällen wird Ihnen auf unserem Anrufbeantworter eine Notallnummer mitgeteilt.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Sommerpause Amtsblatt

Wir weisen bereits jetzt darauf hin, dass in der KW 31,32,33 - also vom 02.08.-20.08.2021 - kein Amtsblatt erscheint.



Wir bitten vor allem die Vereine dies bei Ihren Veröffentlichungswünschen zu berücksichtigen.

Redaktionsschluss für das erste Amtsblatt nach der Sommerpause am Donnerstag, 26.08.2021 ist Dienstag, 24.08.2021 um 11.00 Uhr.

Bargeldlos zahlen ab sofort auch im Buchheimer Rathaus

Im Bürgerbüro können Personalausweise, Reisepässe, Gewerbe- und abmeldungen, Standesamtsgebühren, etc. ab sofort direkt am Karten-Terminal bezahlt werden. Akzeptiert werden EC-Karten sowie Kreditkarten von Visa, MasterCard, Maestro, V-PAY und American Express.



Dienstzeiten Rathaus:

Wir weisen auf die Verpflichtung zum Tragen eines Mund-Nasenschutzes beim Betreten des Rathauses hin!

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311

Fax: 07777/1681

email: info@gemeindebuchheim.de

Abfallkalender:

Restmüll	13.08.2021
Biomüll	23.07.2021
Papier	30.07.2021
Wert-Tonne	27.07.2021
Windel-Tonne	30.07.2021
Grünschnitt	07.08.2021

Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>



©www.Clinart.com.de



Bürger-Testzentren Mühlheim und Fridingen ... für den GVV Donau-Heuberg

Mühlheimer Testzentrum schließt zum 22. Juli 2021

Die Festhalle, die eines der Testzentren im Verwaltungsraum Donau-Heuberg ist, schließt ihre Pforten. Am Donnerstag, 22. Juli werden die letzten Testungen vorgenommen. Dann beginnt auch für die Testteams der Urlaub. Die Nachbarschaftshilfe Mühlheim/Stetten und die DRK-Ortsgruppe Mühlheim machen die letzte Schicht von 18:00 bis 18:30 Uhr. Zusammen mit den weiteren freiwilligen Helfern der Freiwilligen Feuerwehr Buchheim, des Kindergartens Stetten sowie von TVM und VfL, wurden in den letzten Monaten insgesamt über 2000 Testungen vorgenommen. Zuletzt waren aber nur noch eine Handvoll Tests vonnöten.



Flohmarkt-Team Buchheim

Buchheimer Flohmarkt 2021...dieses Jahr etwas anders...

Es ist endlich wieder soweit, der **3. Buchheimer Flohmarkt** ist in Planung:

Die Idee ist es, in diesem Jahr aus **ganz Buchheim** einen **großen, weitläufigen Garagen-/Straßen-Flohmarkt** zu machen.

Mitmachen darf jede/jeder - egal ob groß ob klein - einfach, unkompliziert, nachhaltig und bequem von zuhause aus (Home-Flohmarktینگ sozusagen J). Raus mit den unbenutzt schlummernden Schätzen aus Euren Schränken und Dachböden und macht Euren eigenen Stand bei Euch in der Garage, der Scheune oder einfach auf Eurem Hof.

Dieser ganz besondere Flohmarkttag findet am Samstag, den 2. Oktober 2021 von 10 - 16 Uhr statt.

Pro Stand beträgt die Startgebühr 5 €. Der Erlös geht auch in diesem Jahr wieder **zugunsten** der **Eduard-Fritz-Stiftung** und wird somit gemeinnützig eingesetzt.

Also, worauf warten?! Einfach anmelden bei Renate Heuser 0172-1483180.

Wir kümmern uns um die Werbung und erstellen dann einen Lageplan, auf dem alle Flohmarkt-Besucher sehen können, wo im Ort sich die verschiedenen Stände befinden.

Wir freuen uns auf Euch,
Euer Flohmarkt-Team
Renate & Marc Heuser, Sybille Hildebrand und Marita Kohler



Amtliche Mitteilungen



KöBücherei St. Stephanus

Und wieder steht der Sommerurlaub vor der Tür.

Die letzte Ausleihe vor den Sommerferien ist am Mittwoch, 28. Juli 2021 von 16.15 Uhr bis 18.00 Uhr.

Die Bücherei Buchheim bleibt dann über die Handwerkerferien geschlossen.

Am Mittwoch, 25. August 2021 ist die Bücherei wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie geöffnet.

Einen schönen und erholsamen Urlaub wünscht Ihnen

Ihr Büchereiteam
Christine Fritz und Gabi Hanreich

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Montag, 26.07.2021

Am Montag, 26.07.2021 findet um 19.30 Uhr im Saal des Bürgerhauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 33/2021 Bauantrag im vereinfachten Verfahren: Neubau einer freistehenden Doppelgarage auf Flurstück Nr. 133, Römerweg 1
- 34/2021 Bauantrag: Abbruch und Erweiterung des Küchenanbaus für die Gaststätte, Flurstück Nr. 83 + 84, Donautalstraße 2
- 35/2021 Zuschuss der Gemeinde zur Ministranten-Freizeit der Seelsorgeeinheit Egg
- 36/2021 Beteiligung der Gemeinde an der Spendenaktion des Deutschen Städte- und Gemeindebunds gemeinsam mit dem DRK zugunsten der Hochwasserkatastrophe
- 37/2021 Bürgerfragestunde
- 38/2021 Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die öffentliche Gemeinderatssitzung findet eine nichtöffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Zur Teilnahme an der öffentlichen Sitzung ist die Bevölkerung recht herzlich eingeladen. Wir weisen jedoch darauf hin, dass aufgrund der geltenden Hygieneregeln nur eine begrenzte Anzahl an Zuhörern zugelassen werden kann und der Zutritt zum Bürgerhaus nur mit einem medizinischen Mund-Nasen-Schutz gestattet ist.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

Fundsache

Auf dem Rathaus wurde ein Armbändchen mit Buchstabenperlen abgegeben (THE-RESA).

Gefunden wurde dieses bei den Altglascontainern.

Es kann von der Besitzerin auf dem Rathaus abgeholt werden.



Nichtamtliche Mitteilungen und Infos

Corona Teststelle in Buchheim

Testungen nach Absprache sind bis zum 26.08.2021 auch weiterhin möglich bei:

Bruno Knoblauch, Wiesenstraße 2,
88637 Buchheim
Tel. 07777 / 938 767 od.
0151 / 531 937 28

??? Suchen & Finden ???

Haben Sie etwas zu verschenken oder suchen Sie etwas?

Wenn ja, dann können Sie das jeweils bis zum Redaktionsschluss, dienstags 10:00 Uhr, der Gemeindeverwaltung, Telefon 07777/311 oder unter info@gemeindebuchheim.de mit Angabe aller Daten (Kurzbeschreibung des Gegenstands, Name, Telefonnummer) mitteilen. In der kommenden Ausgabe des Buchheimer „donnerstags“ werden die Anzeigen dann kostenlos veröffentlicht.



Postfiliale Leibertingen

Öffnungszeiten:

Vormittags:
Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 12.00 Uhr
Mi, Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags:
Mo 16.00 – 18.00 Uhr
Do 15.00 – 16.00 Uhr

Öffnungszeiten während der Urlaubszeit:

In der Zeit vom 09.08. – 27.08.2021 ist die Postfiliale nur vormittags geöffnet:

Vormittags:
Mo, Di, Do, Fr 08.30 – 11.00 Uhr
Mi + Sa 09.00 – 10.00 Uhr

Nachmittags geschlossen!

Wir bitten um Beachtung!

Ab Montag, 30. August 2021 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.



Vereine und Organisationen



Deutsches Rotes Kreuz

DRK Kreisverband Tuttlingen

DRK sucht Verstärkung für das Übungsleiter-Team im Bereich der Gesundheitsprogramme für Senioren

Das Deutsche Rote Kreuz bietet in rund 30 Gemeinden im Landkreis Tuttlingen mit knapp 40 Gruppen Gymnastik für Senioren an. Außerdem gibt es den Aktivierenden Hausbesuch. Dieses spezielle Angebot bietet Senioren, denen es aus Mobilitätseinschränkungen nicht mehr möglich ist, eine Gruppengymnastik zu besuchen, individuelle Gymnastikeinheiten in den eignen vier Wänden an.

Unser Übungsleiter-Team sucht dringend Verstärkung!

Ihnen macht Bewegung Spaß? Sie können gut motivieren und möchten sich im Bereich Sozialarbeit ehrenamtlich beim DRK engagieren? Dann sind Sie genau richtig!

Das DRK übernimmt die vollen Kosten der mehrtägigen Ausbildung. Und vergütet Sie

mit einer Übungsleiterpauschale pro Gymnastikstunde.

Haben Sie Interesse?

Gerne informieren wir Sie:

DRK-Kreisgeschäftsstelle, Eckenerstr. 1 in Tuttlingen
Tel.: 07461-1787-37 oder E-Mail: mara.wild@drk-tut.de

HEIMATVEREIN BUCHHEIM

Am Samstag, den 31.07.2020 findet um 20.00 Uhr im Sportheim unsere Generalversammlung für die Jahre 2020 und 2021 statt.

Tagesordnung:

Begrüßung
Totenehrung
Schriftführerbericht
Kassenbericht
Entlastung
Wahlen
Ehrungen
Wünsche und Anträge

Anträge sind schriftlich bei der Vorstandschaft zu stellen. Es gilt die aktuelle Corona-Verordnung.

Hierzu laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

gez. für die Vorstandschaft, Monika Wachter

!!!Rentnertreff!!!

Endlich ist es wieder erlaubt, einen Rentnertreff zu veranstalten. Zu diesem möchte ich euch herzlich einladen.

Dieses Treffen findet am **28.07.2021 um 14.00 Uhr** am Backhaus statt. Auch bei schlechter Witterung bleiben wir trocken. Für Essen und Trinken ist gesorgt, aber bitte bringt Teller, Tasse, Glas und Besteck mit.

Da wir Corona-bedingt genügend Platz benötigen, bitte ich um Anmeldung bis Montag, 26.07.2021 unter Tel. 939132. Sollte ich nicht persönlich die Anmeldung entgegennehmen können, so sprecht mir bitte auf den Anrufbeantworter.

Auf zahlreiche Anmeldungen und auf euer Kommen freut sich
Eure Anegret



Aus den Schulen

Gemeinschaftsschule Fridingen/Neuhausen ob Eck

Sommerferien

Die diesjährigen Sommerferien dauern vom 29. Juli bis 10. September 2021. Erster Schultag nach den Sommerferien ist somit **Montag, 13. September 2021**. Der Unterricht beginnt für die Klassen 6 bis 10 am Montag, 13. September 2021 um **8.00 Uhr**. Unterrichtsende ist am ersten Schultag für alle Schüler **um 12.15 Uhr**. Ab Dienstag, dem 14.09.2021 wird nach Stundenplan unterrichtet.

Für die Fünftklässler beginnt der Unterricht am **Dienstag, 14. September 2021 um 14.00 Uhr** mit einer kleinen Aufnahmefeier in der Aula der Grund- und Gemeinschaftsschule Obere Donau Fridingen/Neuhausen. Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir für das neue Schuljahr von einem Regelbetrieb in allen Klassenstufen aus. Sollte sich pandemiebedingt etwas ändern, werden wir die Eltern in der letzten Ferienwoche darüber informieren.

Da die Lehrerruweisung noch nicht abgeschlossen ist, wird die Klassenlehrerzuteilung für das kommende Schuljahr im nächsten „donnerstags“ veröffentlicht.

Wichtig!!!

Am letzten Schultag vor den Ferien (29.07.2021) endet der Unterricht für alle Schulklassen um 11.15 Uhr.

gez. O. Zwick, Rektor



Interessantes und Wissenswertes

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Schon 500 Babys in diesem Jahr

Simasa ist das 500. Baby, das in diesem Jahr im Klinikum Landkreis Tuttlingen zur Welt gekommen ist. Das kleine Mädchen kam am Montag, 12. Juli, um 09.28 Uhr per Kaiserschnitt auf die Welt. Hebamme Maren Beschle und die Fachärztinnen Ana Ingilizova sowie Dr. Silvia Balz haben ihr beim Start ins Leben geholfen.

Jedes Kind wird von den Hebammen unter einer laufenden Nummer in das Geburtenbuch eingetragen – inklusive aller Daten. Hinter der Nummer 500 steht nun der Name Simasa und die Daten 3810g und eine Größe von 54 cm.

Im gesamten Jahr 2020 waren 983 Kinder im Tuttlinger Kreißsaal zur Welt gekommen. Dieses Jahr könnten es mehr als 1.000 werden. Jedenfalls war das erste Halbjahr ein besonders geburtenstarkes – das Hebammen- und Ärzteteam im Kreißsaal war gefordert.

„Wir sind froh, dass wir ein sehr gut besetztes Hebammenteam aus 20 Hebammen haben, plus fünf Kolleginnen, die aktuell in Elternzeit sind und das Team wieder verstärken werden. Eine solche Präsenz ist nicht selbstverständlich. Es sind jederzeit – ob Tag oder Nacht – zwei Hebammen vor Ort, was für den Fall der Fälle ein hohes Maß an Sicherheit gewährleistet“, so Nicole Zisterer, eine der leitenden Hebammen. „Zudem beginnen ab Herbst drei Studentinnen in unserem Haus den Bachelor in Hebammenkunde und verstärken in ihren Praxisphasen das Hebammenteam“, fügt Ihre Kollegin und ebenfalls leitende Hebamme, Sandra Setz, hinzu.

Chefarzt Abdulnaser Shtian, der seit dem 1.7. die Verantwortung für die Klinik übernommen hat, freut sich, über die gute Betreuung der werdenden Eltern im Kreißsaal. Er selbst ist auf Grund seiner Qualifikation für den Schwerpunkt Perinatalmedizin und

spezielle Geburtshilfe Experte auch bei Risikogeburten.

Simasa und ihre Mutter werden nun auf die Mutter-Kind-Station verlegt. „Dort helfen Hebammen, und das Pflegeteam bei einem optimalen Start ins Leben“, so Chefarzt Shtian. Die kleine Simasa wird dabei rund um die Uhr bei ihrer Mutter bleiben, bevor es nach Hause nach Immendingen geht.

Baumaßnahmen für die medizinische Versorgung in der Region

Das Klinikum Landkreis Tuttlingen stellt die Weichen auf Zukunft: Nachdem die Bewältigung der Pandemie die Bedeutung des Klinikums für die Versorgung der Bevölkerung im Landkreis verdeutlicht hat, plant das Klinikum mit der Errichtung eines Bettenhauses und einem Funktionsbau für die langfristige Sicherung der wohnortnahen Versorgungsbedarfe eine zeitgemäße Infrastruktur. Nach Abschluss der dann noch anstehenden, letzten Sanierungsarbeiten im Bestand ist das Klinikum auf die bestehenden Herausforderungen an eine moderne Medizin und den demographischen Wandel gut vorbereitet.

Zwei neue Gebäude

Mehrere Alternativen zur baulichen Umsetzung wurden vom Büro wörner traxler richter architekten und dem Klinikum ausgearbeitet - für den Aufsichtsrat des Klinikums war die Entscheidung klar: Der Bau zweier Gebäude, dem Bettenhaus E und einem Funktionsbau F zur Unterbringung eines zentralen OPs, einer Intensivstation und Sterilgutversorgung ist die beste Lösung. So können zum einen die erheblichen Risiken von Sanierungsarbeiten bei laufendem Betrieb auch mit Blick auf die Patienten vermieden werden und zum anderen ermöglichen die so freiwerdenden Flächen dem Klinikum, sich zukunftssicher aufzustellen: Den wachsenden Bedarfen an diagnostischen und interventionellen Leistungen der Inneren Medizin kann durch sanierte und erweiterte Flächen im A-Bau beispielsweise Rechnung getragen werden.

Konkrete Planungen für die Neubauten

Das neue Bettenhaus E wird auf drei Stockwerken 100 Betten im Wesentlichen im Zwei-Bett-Zimmerstandard unterbringen. Das Baufeld ermöglicht ausreichende Abstandsflächen zum Bestand bei gleichzeitig funktionaler Anbindung an den Bestand über einen ein- oder zweigeschossigen Verbindungsgang. Der Kubus mit Lichthof schafft auf den Stationen ein gerade für ältere Menschen angenehmeres Raumgefühl, als dies bei langgestreckten Bauten der Fall ist.

Der OP wird mit fünf Operationsräumen und einem Eingriffsraum den derzeitigen und künftigen Bedarfen gerecht. Einer dieser Operationsräume wird für Notfälle immer zeitnah frei sein, was angesichts eines Anteils von ca. 27% an allen Eingriffen für die Versorgungssicherheit erforderlich ist. Der Bereich des Eingriffsraums wird vom übrigen OP abtrennbar sein, so dass hier auch Patienten mit Infektionen sicher behandelt werden können. Die neue Intensivstation wird acht Beatmungsplätze und weitere

acht Überwachungsplätze vorhalten, von denen ein Teil temporär für die Durchführung von Beatmungen aufgerüstet werden können. Damit kann diese Säule der Notfallversorgung beispielsweise für Patienten mit Schlaganfällen oder unklaren Brustschmerzen gestärkt werden. Die Sterilgutversorgung, welche benutzte OP-Instrumente wiederaufbereitet, wird wie bisher auf die Bedarfe der Klinik ausgerichtet sein - wobei eine Modernisierung zur Verbesserung der Abläufe und Sicherstellung der Qualität in diesem hochsensiblen Bereich führt.

Planungen für die Nachnutzung freierwerdender Flächen

Aus Sicht des Landkreises als Träger ist die Zukunftssicherheit mit Blick auf die Flächenbedarfe ein sehr starkes Argument für die Lösung zweier Neubauten. Die zusätzlich gewonnenen Flächen bewegen sich dabei in einer moderaten Größenordnung, der Typus einer kompakten Klinik mit kurzen Wegen bleibt erhalten. Gleichzeitig können im Rahmen anstehender Sanierungen im Bestand durch neue Anordnungen von Funktionseinheiten Betriebsabläufe verbessert und Flächenansätze an aktuelle Erfordernisse angepasst werden. Die Klinik ist damit auf ein moderates Wachstum eingestellt, welches beispielsweise mit Blick auf die Geriatrie erwartet wird. Nach der Fertigstellung der Neubauten, werden die Räumlichkeiten des alten Funktionsgebäudes saniert und es kann unter anderem das bereits erwähnte Diagnostik- und Therapiezentrum der Inneren Medizin umgesetzt werden.

Kosten und Förderung

Nach derzeitiger Kostenschätzung (Basis Preisstand Q1 2020) werden für das Bettenhaus und den Funktionsneubau insgesamt ca. 60 Mio. € aufzuwenden sein. Die Kosten für den Funktionsneubau F sind im Vergleich zur ursprünglichen Sanierungslösung nicht sehr viel höher, da diese mit einer Entkernung und Neuaufbau der dafür vorgesehenen Flächen einhergegangen wäre. Für die Sanierung der freiwerdenden Flächen werden die Kosten nach aktuellem Stand bei noch nicht abgeschlossener Planung auf ca. 10 Mio. € geschätzt. Für die Baumaßnahmen wird eine Förderung beim Sozialministerium beantragt. Erste Gespräche haben die grundsätzliche Förderfähigkeit bestätigt, wobei die konkrete Förderquote erst anhand der noch zu erstellenden Entwurfsplanungen festgelegt werden kann. Für den Landkreis ist dies eine enorme Investition in die Sicherung der Gesundheitsversorgung, die aber im Vergleich mit den Kosten baulicher Entwicklungen an anderen Klinikstandorten als sehr wirtschaftlich erscheint.

Zeitlicher Rahmen

Am 22. Juli wird der Kreistag über die einstimmige Empfehlung des Aufsichtsrates beraten und abstimmen. Bis Ende des Jahres werden weiterführende Überlegungen zur baulichen Umsetzung und eine darauf abgestimmte Vergabestrategie von der Klinik und den beratenden Vertragspartnern entwickelt. Daraus wird sich dann ein erster Zeitplan bis zur vollständigen Umsetzung

der Maßnahmen ergeben. Parallel werden die konkreten Planungen und die Abstimmung mit dem Sozialministerium weitergeführt. Insgesamt ist es das Ziel des Klinikums, die Vorhaben in einem engen Zeitplan zu realisieren, da insbesondere die Funktionsbereiche im Bestand dringlich zu ersetzen sind. Auch die angesprochenen Entwicklungen, die im Rahmen der Nachnutzung freierwerdender Flächen umgesetzt werden sollen, sollen zeitnah ermöglicht werden.

Bauvorbereitung - Parkhaus am Klinikum
Der konkrete Baubeginn des Bettenhauses wird davon abhängen, dass das Thema Parken am Klinikum gelöst ist: Auf Grund der Baulogistik werden nämlich Flächen im Bereich des bestehenden Besucherparkplatzes benötigt. Um Engpässe vor allem in der Bauphase zu vermeiden, wird ein Parkhaus geplant, welches vor Beginn der Baumaßnahmen fertiggestellt werden soll. Zudem wurde ein Bedarf von 150 Stellplätzen zusätzlich zu den Vorhandenen im Rahmen eines Verkehrsgutachtens in 2019 ermittelt. Auch diese sind in dem Parkhaus mit insgesamt 300 Stellplätzen, welches auf einem Teil der Fläche des derzeitigen Besucherparkplatzes errichtet wird, berücksichtigt. Das Parkhaus wird sich durch seinen Betrieb refinanzieren.



Naturschutzzentrum Obere Donau / Naturpark Obere Donau

Veranstaltungshinweise

Gnadenweiler. Bärenthal – eine Schönheit im Verborgenen. Samstag, 31. Juli
Sportliche Tageswanderung von Gnadenweiler über das Naturschutzgebiet Irndorfer Hardt, Ensisheimer Mühle, Bärenthal, Lengenfels Durchgangshöhle, Paterfelsen, Felsentor und zurück nach Gnadenweiler. Wanderstrecke 19 km, 500 Höhenmeter; Anmeldung und Informationen beim Wanderführer Karl-Peter Neusch, Tel. 07573/1830, kpp-neusch@t-online.de.

Fridingen. Schillernde Flattermänner der Insektenwelt – Schmetterlinge und ihre Raupen. Sonntag, 1. August, 10 Uhr (Anmeldung bis 28.07.)

Der Naturpark Obere Donau ist Heimat für einige Schmetterlingsarten, die sonst selten zu sehen sind. Wir entdecken die Lebensräume und Nahrungsgewohnheiten der empfindlichen Insekten. Blütenreiche Wiesen, bunte Waldränder oder der Naturgarten sind für Schmetterlinge geeignet. Die vielen unterschiedlichen Ecken im Naturpark bieten noch genügend Lebensraum für die unterschiedlichen Lebensweisen der meist bunten Falter. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: Berghaus Knopfmacherfelsen; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 28. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Meßkirch-Langenhart. Brotbacken.

Dienstag, 3. August, 14 bis 17 Uhr
Knuspriges Holzofenbrot aus dem Lehmbackofen selbst backen, eigentlich kinderleicht und trotzdem traut man sich oft nicht an diese Aufgabe heran. An diesem Nachmittag zeigt Familie Brigel wie selbst gebackenes Brot gelingt und schmeckt. Verschiedene Getreidearten, die zum Brotbacken geeignet sind, werden vorgestellt. Die Herstellung des Brotteigs wird erklärt und jeder knetet seinen eigenen Teig. Bis die knusprigen Brote aus dem Ofen kommen, vertreiben sich die Teilnehmenden die Zeit mit dem Genuss selbst gebackener Dinnele aus dem Lehmbackofen. Treffpunkt: Brigel-Hof, Meßkirch-Langenhart; Leitung: Familie Brigel; Gebühr: 12,- €; Anmeldung bis 28. Juli beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Eulen. Mittwoch, 4. August und Freitag, 13. August, jeweils 14 Uhr. (Anmeldung bis 02.08.)

Mit einer Filznadel und Schafwolle aus dem Naturpark werden Eulen gefilzt. Mitzubringen sind Lust und etwas Ausdauer. Geeignet für Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Marlies Martin; Gebühr: 10,- € inkl. Material; Anmeldung bis 2. bzw. 11. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Düfte riechen und sofort Wohlbefinden erleben. Freitag, 6. August, 15 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 04.08.)

Bei diesem Workshop werden die Teilnehmenden mit einer geführten Duftreise zur Ruhe und zur Ausgeglichenheit kommen. Des Weiteren wird unter Anleitung eine Fuß-Wellnessanwendung erklärt und direkt angewendet. Bitte ein kleines Handtuch mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Astrid Lübs und Sandra Palm, Aromapraktikerinnen; Gebühr: 10,- €; Anmeldung bis 4. August beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.



Donauegland

Erhöhte Vorsicht auf Wanderwegen

Die Unwetter und die starken Regenfälle der letzten Wochen haben auch an den Wanderwegen Spuren hinterlassen. Wir weisen in Kooperation mit den Kommunen im Donauegland darauf hin, dass Wanderwege ausgewaschen, mit Geröll überspült oder gar überschwemmt sein können.

Ebenso kann es einzelne umgestürzte Bäume auf den Wegen geben. Dies gilt natürlich auch besonders für Radwege im Wald. Wir bitten deshalb um erhöhte Vorsicht bei den Touren durch die Natur. Aufgrund der Nässe können Auf- und Abstiege derzeit besonders rutschig sein. Wir empfehlen daher, wenn möglich Wanderstöcke bei den Spaziergängen und Wanderungen zu benutzen. Ein Vielzahl an kürzeren und längeren Wanderrouten, auch mal abseits der Qualitäts- und Premiumwege, findet sich im Internet

in unserem „Tourenfinder“ unter www.donauegland.de.



Willkommen in der Heimat Natur

Gemeinsame Kampagne von Naturschutzzentrum Obere Donau und Donauegland

für die schonende Auszeit in der Natur

Unter dem Motto „Heimat Natur“ wirbt das Naturschutzzentrum Obere Donau im „Haus der Natur“ in Beuron gemeinsam mit dem Donauegland Tourismus mit einer besonderen Infokampagne bei Besucherinnen und Besuchern im Donauegland für einen achtsamen und schonen Umgang mit der Natur bei den Ausflügen in der Region, ob zu Fuß, mit dem Rad oder auch per Boot auf der Donau.

Am Samstag, 31. Juli führt das Naturschutzzentrum Obere Donau im Rahmen der Kampagne bei entsprechendem Pegelstand eine „Rallye Kanu – Natur“ für Familien auf der Donau durch.

Weitere Infos dazu in der gesonderten Mitteilung des „Haus der Natur“ Beuron und auch im Internet unter

www.heimat-natur.info



TheaterBahnhof Mühlheim

Save the date! Premiere „Schöne Biester“ am Sa 24.07. & So 25.07. jeweils 19h im Bahnhofsgarten

(bei schlechtem Wetter in der Lippachtalschule)

Wir stellen vor: Bonifatia (C. Legrand), eine Abgesandte des Himmels, und Malefiz (M. Bachmann), seines Zeichens Höllendiener. Die beiden treffen sich wieder einmal auf der Erde – zum Wetten. Im Jackpot: Menschenseelen...

Die zwei über- bzw. unterirdischen Komödianten haben eine diebische Freude daran, menschliche Schicksale zu manipulieren. Und sie lassen - wie immer - für ihre Zwecke Menschen als Spielfiguren handeln. Gnadenlos, ganz gleich, welche Höhen und Tiefen diese dafür durchleben müssen. Versuchsikaninchen heute sind: „Die Schöne und das Biest“.

Ein himmlischer Höllenspaß auf Erden, dargestellt mit Masken- u. Marionettenspiel, peppigen Reimen, flotten Gesängen und einer barocken Miniaturbühne. Voller überraschender Wendungen und Spaßfaktor 10. Spieldauer: 65 Minuten, Eintritt 21,-€. Im Vorprogramm als Special Guests: Fridolin Bachmann & Massimo Serra heizen zur Einstimmung 10 Minuten lang vor mit rockig-romantischen Sounds für E-Gitarre!

Musik-Komposition: Martin Bachmann
Musik-Arrangement & Einspielung: Massimo Serra

Texte: Martin Bachmann
Ausstattung: Cécile Legrand
Regie: Heidi Callewaert

Bitte vorher reservieren unter
service@theater-bahnhof.de //
07463-258 0007 oder
0171-805 88 69

Und danach geht's weiter mit den Garten-
spielen:

Im Familienprogramm „Hasenstark und Bärenangst“ am 31.07. & 01.08. jeweils 15h

eine anrührende Geschichte über Vertrauen
und echte Freundschaft (für Kinder ab 4). Da
erzählt Hugo, der Geschichtenfänger, von
Hase. Der braucht einen Freund. Am besten
einen starken, um sich mit ihm vor Wolf und
sonstigen Gefahren seines Hasenlebens zu
schützen. Bär wäre genau passend. Doch
hat der leider keine Lust darauf Freund
eines Angsthasen zu werden. Was muss
alles passieren, damit sie vielleicht doch
noch Freundschaft schließen? Live-Mu-
sik, Gesang und Spiel mit Happy End!
Kinder 6,-€ / Erwachsene 7,-€ auf allen Plät-
zen. Auch hier: Reservierung erforderlich.



Ablachtalbahn

**Unwetterschäden be-
einträchtigen Eröff-
nung Ablachtalbahn**

am 17. Juli 2021

Wie am gestrigen 15. Juli bei einer Inspekti-
onsfahrt bemerkt wurde, haben die Wasser-
massen aus den heftigen Regenereignissen
der letzten Tage den Bahndamm der Ab-
lachtalbahn-Strecke bei Sauldorf stark be-
schädigt (ein sog. Grundbruch des Damms).
Auf rund 20 Meter Länge muss das Gleis
entfernt, der Damm saniert und anschlie-
ßend das Gleis neu verlegt werden. So lan-
ge ist die Ablachtalbahn zwischen Sauldorf
und Schwackenreute nicht passierbar.

„Die mit großem Engagement und noch
mehr Motivation vorbereitete Betriebsöff-
nung der Ablachtalbahn fällt sprichwörtlich
teilweise ins Wasser,“ bedauert Eisenbahn-
betriebsleiter Frank von Meißner: „Auf dem
Abschnitt Stockach - Sauldorf können die
Personenzüge der Biberbahn noch nicht
verkehren.“

In sehr intensiver Abstimmung und mit au-
ßergewöhnlicher Unterstützung der SWEG
als Eisenbahnverkehrsunternehmen wur-
de für den ersten Betriebstag, Sonntag, 18.
Juli, ein Notfahrplan aufgestellt: Demnach
fahren am 18. Juli die SWEG-Biberbahn-Zü-
ge fahrplanmäßig zwischen Sauldorf,
Meßkirch, Menningen und Mengen. Von
Stockach nach Sauldorf fährt ein Ersatzbus
in den Fahrzeiten der Züge. In Sauldorf ge-
währen die Züge und Ersatzbusse gegen-
seitigen Anschluss. Eine Fahrradmitnahme
in den Ersatzbussen ist leider nicht möglich.

Die Arbeiten zur Ursachenanalyse und zur
Schadensbeseitigung sind bereits organi-
siert und starten schon kommende Woche.
Mit etwas Glück können im Laufe des Au-
gust die Züge dort wieder fahren. Für die
Zeit ab Sonntag, 25. Juli, wird an einem Bu-
sersatz-Fahrplan Stockach – Mengen gear-

beitet. Näheres folgt.

Das Ablachtalbahn-Team der Stadt Meß-
kirch und der Förderverein sind traurig, dass
unsere Strecke so schwer von den Unwet-
tern getroffen wurde. Umso mehr freuen wir
uns auf die spätere Inbetriebnahme!

Auch die Eröffnungsfahrt mit dem Verkehrs-
minister Winfried Hermann am Sa., 17. Juli,
ist von der Streckensperrung betroffen: Der
Eröffnungszug kann zwischen Stockach und
Sauldorf nicht fahren. Statt dessen wird der
Eröffnungszug von Mengen aus um ca. 9:25
Uhr nach Sauldorf durchgeführt. In Sauldorf
startet dann die feierliche Inbetriebnahme
der Biberbahn als Ausflugsstrecke wie ge-
plant um 11 Uhr, in Meßkirch gegen 11:45
Uhr.

Infos und Ansprechpartner zur Ablachtal-
bahn gibt es unter
www.messkirch.de/Ablachtalbahn
Infos und Fahrpläne zu den Ausflugszügen
Stockach – Meßkirch – Mengen gibt es unter
www.biberbahn.de



DLRG OG Krauchenwies- Meßkirch

Wir freuen uns, dass wir wieder Training und
Ausbildung am Krauchenwieser See und im
Hallenbad in Meßkirch anbieten können.

Unsere Kurse finden statt: Am Montag,
auch während der Schulferien, ab 17 Uhr
Anfängerschwimmkurs, ab 18 Uhr Training
Schwimmen und Rettungsschwimmen,
ab 20 Uhr Wassergymnastik im Hallenbad.
Am Freitag ab 17.15 Uhr am Krauchenwieser
See „Küste“

Anmeldung zu den Kursen und zum Training
ist coronabedingt erforderlich an: [Vorsitz@
krauchenwies.dlrg.de](mailto:Vorsitz@krauchenwies.dlrg.de) –
näherer Infos auf unserer Website [www.
krauchenwies.dlrg.de](http://www.krauchenwies.dlrg.de)

A-Capella-Gruppe für Männer

Bist du auch ein begeisterter Sänger, der
mit mir gemeinsam anspruchsvolle Arran-
gements von zeitlosen Popsongs erarbeiten
möchte?

Dann trau dich und rufe mich an oder schrei-
be mir eine E-Mail!

Ich selbst habe viele Jahre in einem Männer-
Pop-Chor (White Sox Ascheberg) und einer
A-Capella-Gruppe (Black Hats) gesungen
und möchte wieder mit anderen Männern
die Freude am gemeinsamen Gesang erle-
ben.

Die Proben sollen im Herbst beginnen und
können nach Absprache wöchentlich oder
14-tägig stattfinden.

Ein schöner Proberaum ist in Leibertingen
vorhanden.

Ich freue mich auf deine Nachricht unter
0151- 20 10 35 65 oder fliss-falinski@web.de.
Dieter Fliß-Falinski, Gartenstraße 24,
88631 Beuron – Hausen im Tal



Kostenlose Energieberatung am Montag, 26.07.2021

Die nächste kostenlose Energieberatung für
Bürger aus dem Landkreis Tuttlingen findet
am **Montag, 26.07.2021, telefonisch, per
E-Mail oder per Video-Chat statt.**

Sofern Sie eine **persönliche Beratung**
wünschen, finden die **Einzelberatungen**
im **Landratsamt Tuttlingen, Zimmer 127,**
nach vorheriger Terminvereinbarung
statt. Es werden die in der Zeit der Cora-
na-Pandemie notwendigen Hygiene-Vor-
kehrungen durch die Verbraucherschutz-
zentrale Baden-Württemberg und die Energieagen-
tur Landkreis Tuttlingen getroffen.

Ein Energieberater der Energieagentur und
Verbraucherschutzzentrale informiert Sie neutral
und kostenlos zu Themen wie energetische
Gebäudesanierung, dem Einsatz von erneu-
erbaren Energien, gesetzlichen Anforderun-
gen und den aktuellen Fördermitteln zu
Ihrem Projekt.

Die Beratungstermine müssen vorab **zeit-
lich** fixiert werden.

Das Büro der Energieagentur Landkreis Tut-
tlingen ist für die Energieberatungs-Termin-
ierung **telefonisch** unter **07461/9101350**
oder per E-Mail unter info@ea-tut.de er-
reichbar.

CDU-Kreisverband Tuttlingen

**Vortragsveranstaltung mit Volker Kau-
der, MdB im Cafe „Kapellenblick“, Gna-
denweiler/Bärenthal**

Volker Kauder, MdB spricht auf Einladung
der Seniorenunion

am Freitag, 23.07.2021 um 14.00 Uhr
im Cafe „Kapellenblick“,
Gnadenweiler/Bärenthal

zum Thema: Verfolgte Christen – Einsatz für
die Religionsfreiheit.

In seinem Einführungsreferat setzt sich Vol-
ker Kauder für eine Politik ein, die dem Men-
schen und seiner Würde dient und die sich
am christlichen Menschenbild orientiert.

Im Rahmen der Veranstaltung wird Pater
Notker Hiegl, OSB auch die 11 europäischen
Marienkapellen vorstellen, die mit der Ka-
pelle „Maria-Mutter Europas“ auf Gnaden-
weiler eine Gebetsgemeinschaft für ein Eu-
ropa unter dem Schutz Mariens bilden.

Im 2. Teil der Veranstaltung findet eine Aus-
sprache statt, bei dem auch Fragen zur ak-
tuellen Tagespolitik gestellt werden können.
Nichtmitglieder sind genauso herzlich will-
kommen wie Mitglieder. Die notwendigen
Hygiene-Sicherheitsmaßnahmen werden
beachtet.

Verbraucherzentrale

Handwerker-Ärger mit der Photovoltaik-Anlage?

Verbraucherzentrale will unseriöse Handwerksbetriebe unter die Lupe nehmen

- Beschwerden über Zahlungsvereinbarungen von Handwerksbetrieben häufen sich
- PV-Sektor bereits im Fokus wegen dubiosen Telefon- und Haustürgeschäften
- Verbraucher:innen sollen sich mit ihren Erfahrungen melden

Nach vielfachen Beschwerden über unseriöse Handwerksbetriebe, die dubiose Zahlungsvereinbarungen mit Verbraucher:innen trafen oder mangelhafte Dienstleistungen erbrachten, startet die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg nun einen Aufruf an Betroffene, die Probleme beim Erwerb von Photovoltaik-Anlagen haben oder hatten.

Immer wieder erhält die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Beschwerden von Verbraucher:innen über Vorkasse bei Werkverträgen, extrem verzögerter Vertragserfüllung oder verweigerte Sachmängelhaftung. Eigenheimbesitzer:innen beklagen sich über dubiose Zahlungsvereinbarungen mit Firmen, die PV-Anlagen verkaufen und mangelhaft einbauen, die PV-Anlagen am Telefon oder an der Haustüre verkaufen wollen und unseriöse Angebote machen. Oft ist der Preis zu hoch angesetzt, die Montage der Anlage mangelhaft.

oft mangelhafte agb in verträgen

„Um die Probleme genauer unter die Lupe nehmen zu können, möchten wir Betroffene bitten, sich bei der Verbraucherzentrale zu melden, wenn sie Problemen mit dem Kauf oder Einbau von Photovoltaik haben oder hatten“, sagt Matthias Bauer, Abteilungsleiter Bauen Wohnen, Energie der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Oft habe es nämlich schon an rechtswidrigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) von dubiosen Handwerksunternehmen. Betroffene sollen der Verbraucherzentrale deshalb gerne Unterlagen, auch anonymisiert, wie Angebote, Rechnungen und AGB zukommen lassen.

„Problematische Fälle gibt es zurzeit vermehrt auch im Zusammenhang mit Photovoltaik-Anlagen. Deshalb ist es wichtig, dass sich Verbraucher:innen und Verbraucher melden, damit wir uns einen Überblick verschaffen und gegen rechtswidriges Verhalten vorgehen können“, so Bauer weiter.

- Link zur Beschwerdesseite für Verbraucher:innen:
www.vz-bw.de/Beschwerde-PV

Für weitere Informationen

Matthias Bauer | Abteilungsleiter Bauen Wohnen, Energie
Tel. (0711) 66 91-4916
bauer@vz-bw.de
Niklaas Haskamp | Pressestelle
Tel. (0711) 66 91-73
presse@vz-bw.de

Handwerkskammer Konstanz

Impfaktion bei der Handwerkskammer

Interessierte Handwerkerinnen und Handwerker, Auszubildende und Familienangehörige können sich jetzt online anmelden. Nach der ersten erfolgreichen Impfaktion für das Handwerk im Juni bietet die Handwerkskammer noch im Sommer eine weitere Impfmöglichkeit an. Denn immer noch warten einige auf einen Impftermin – und das, obwohl aktuell wieder mehr Impfstoff vorhanden ist.

Gerade Auszubildende oder Menschen, die sich aufgrund möglicher Sprachbarrieren bei der Organisation eines Impftermins schwertun, gehören hierzu. Ihnen und allen weiteren impfwilligen Handwerkerinnen und Handwerkern sowie deren Familienmitgliedern soll durch die Aktion eine rasche und unkomplizierte Impfung zugänglich gemacht werden. Ermöglicht wird das erneute Impfangebot wie schon das Pilotprojekt durch den Einsatz des Teams rund um die Konstanzer Ärztin Dr. Kerstin Moll.

Die Impfaktion finden am 30. Juli (1. Impfung) und am 20. August (2. Impfung) in der Handwerkskammer, Webersteig 3, Konstanz. Die gewählte Zeitspanne zwischen erster und zweiter Impfung ist so kurz wie möglich gehalten, um den Impfteilnehmenden schnell zu einem vollen Impfschutz zu verhelfen.

Die Anmeldung zur Impfung erfolgt über einen Online-Kalender auf der Website der Handwerkskammer Konstanz unter www.hwk-konstanz.de/impfaktion. Auf dieser Seite finden Interessierte auch alle wichtigen Informationen zum Ablauf und zu den Unterlagen, die zum Impfen mitgebracht werden müssen. Betriebsinhaber werden gebeten, auch ihre Mitarbeitenden über die Aktion zu informieren.



Kirchliche Nachrichten



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Epheser 5, 8b.9)



Jesus Christus spricht: Ich habe für dich gebeten, dass dein Glaube nicht aufhöre. (Lukas 22,32)

Was für eine zarte Pflanze

Ist doch mein Vertrauen auf Gott.
Kaum hat es Wurzeln geschlagen.
Kaum hat es die Erde durchbrochen.

Kaum hat es die ersten Wetter überstanden.
Wird es Früchte tragen eines Tages?
Werde ich den Glauben bewahren?
Was für ein **starker Felsen**
Ist doch Jesus Christus.
Er setzt sich für mich ein.
Er stellt ich in eine große Gemeinschaft.
Er lässt mein Vertrauen wachsen.
Eines Tages wird es Früchte tragen,
weil er an mich geglaubt hat.

Richard Ellsel

Liebe Gemeindemitglieder,

die Ferienzeit rückt näher und viele freuen sich auf eine wohlverdiente Auszeit aus dem Alltagstrott. Für manch einen geht es ins Ausland, andere genießen die freien Tage in der heimischen Umgebung. Die meisten hoffen auf sonniges und warmes Wetter. Wenn die Sonne scheint, dann treibt es nicht nur die Pflanzen aus der Erde, dann öffnen sich nicht nur die Blüten der Blumen. Wenn die Sonne scheint, dann scheint auch das Leben oft leichter. Ich habe den Eindruck, dass viele im Moment wieder Kraft tanken können, weil das soziale Leben wieder in Gang kommt. Gleichzeitig habe ich letztsens bei einem Treffen mit alten Freunden, die ich seit eineinhalb Jahren nicht mehr „live“ gesehen habe, festgestellt, dass es auch sehr anstrengend sein kann wieder mehr soziale Kontakte zu haben. Man gewöhnt sich irgendwie an den Ausnahmezustand. Bei mir persönlich überwiegt aber die Freude darüber, dass endlich wieder mehr geht. Ich kenne auch Menschen, die sich gar nicht mehr aus dem Haus trauen. Das finde ich schade. Für all jene wünsche ich mir, dass sie in diesen Tagen neuen Mut fassen können. Das bedeutet nicht, die Vorsicht abzulegen, aber vielleicht alte Gewohnheiten und Freunde wieder mehr und mehr ins Leben zu integrieren. In dem Maß, wie es verantwortbar scheint und so, dass alle sich dabei gut fühlen können.
Pfarrerin Nicole Kaisner

Gottesdienste in unserer Gemeinde:

Sonntag, 25. Juli 2021

10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation in Mühlheim (Pfrin. N. Kaisner)
musikalische Umrahmung: Joachim Brenn



Am Sonntag, 25. Juli werden konfirmiert:

Niko Bladt
Luana Fodor
Virginia Holzmann
Viktoria Kaftan
Corvin Stiefel
Leni Stumpe
Maximilian Walter

Informationen für unsere Kirchengemeinde:

Für alle, die im Moment noch keine Gottesdienste vor Ort besuchen möchten, sind Predigt und Fürbitten online auf unserer Homepage abrufbar. **Sie finden unsere Internetseite unter www.gemeinde.muehlheim-christuskirche.elk-wue.de. Die aktuelle Predigt wird weiterhin unter der Rubrik Gottesdienste eingestellt.** Aktuelle Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus finden Sie auf der Homepage unserer Landeskirche: www.elk-wue.de

Regelmäßige Termine:**Montag**

14.30 – 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse, Kath. Gemeinde-

haus in Mühlheim (**pausiert**)

Dienstag

17.00 – 17.45 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse, Kath. Gemeindehaus in Mühlheim (**pausiert**)
19.30 – 21.00 Uhr Posaunenchorprobe in Mühlheim

Ankündigung Konfirmation

Die Konfirmandenfamilien, die einen Sohn / eine Tochter haben, die laut unserer Datenbank im kommenden Jahr mit der Konfirmation an der Reihe wären, werden von uns in den nächsten Tagen per Brief angeschrieben. Sollten Sie einen Sohn / eine Tochter haben, der / die gerne am Konfirmandenunterricht teilnehmen möchte und bis zum 28. Juli keinen Brief erhalten, melden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail bei uns.

Evangelisches Pfarramt

Mühlheim a. d. Donau

Pfarrerin Nicole Kaisner

Tel.: 017631759692

Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau

Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Mittwoch und Donnerstag

von 8 – 11.30 Uhr

Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558

E-Mail:

[Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de](mailto: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de)

Evang. Kirchenpflege

E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

**UNSER BUCHTIPP**

MANFRED BRAUNGER

GIFTGRÜNER BODENSEE – KOMMISSAR ZOFFINGERS DRITTER FALL

Ausgerechnet in der Schnapsstube eines Apfelhofs bei Bodman wird ein Mitarbeiter des Biotechnologischen Instituts erschlagen aufgefunden. Kommissar Paul Zoffinger findet schnell heraus, dass der Wissenschaftler an der Entwicklung einer neuen, revolutionären Apfelsorte forschte. Musste er deshalb sterben?

Als vor dem Konstanzer Casino ein weiterer brutaler Mord geschieht, traut Zoffinger seinen Sinnen nicht: das Verbrechen gleicht dem eines inzwischen verstorbenen Killers bis ins Detail. Woher hat der Mörder dieses Täterwissen, welches nie an die Öffentlichkeit drang? Und welche makabre Rolle spielt dabei, dass der Tote das Herz eines Organspenders in sich trägt?

Alle ersten Ermittlungserfolge verlaufen im Sande, aber Zoffinger wäre nicht Zoffinger, würde er nicht mit scharfsinniger Kombinationsgabe, genialer Gewitztheit und untrüglicher Spürnase die kriminellen Fäden zusammen führen.

360 Seiten, Klappenbroschur | ISBN 978-3-7977-0762-8 | VK 15,-€ | Verlag Stadler

